

Meditative Schneeschuhtour am Bachtel

Die Tour

In Oberdürnten verlassen wir das Dorf in Richtung Hasenstrick. Ueber Orn folgen wir der Strasse zum Gipfel, wo wir im Restaurant Bachtel-Kulm bei einem heissen Punsch die wunderbare Aussicht in die Alpen geniessen können. Bergab geht es dann grösstenteils durch den Wald hinunter nach Wernetshausen. Wir laufen meistens im Schweigen und wenn die Sonne es erlaubt, machen wir in paar kleine Meditationsübungen.

Länge: 6 km
Höhenmeter: 500 m auf, 400 m ab
Höchster Punkt: 1115 m
Schwierigkeit: *** (14 LK, siehe Rückseite)
Gelände: WT1 (siehe Rückseite)

Dauer: ca. 3h30 reine Wanderzeit, ca 1 h Pausen & Meditation. Total ca. 4h30.

Treffpunkt / Endpunkt

Treffpunkt ist Bushaltestelle Dürnten, Oberdürnten, 10:38 (d.h. Zürich ab 9:54)

Dies ist keine Rundtour, besser nicht mit Auto anreisen.

Rückfahrtmöglichkeiten ab Wernetshausen 1x/Stunde (z.B. 15:20). Fahrzeit nach Zürich ca 1h.

Ausrüstung

Schneeschuhe, Stöcke, warme und wasserabweisende Wander-, Bergschuhe/ Stiefel.
Eventuell Gamaschen. Warme Kleidung und Handschuhe, Schutzmaske für OeV.
Schneeschuhe können nach Voranmeldung bei mir gemietet werden (15 Franken).

Mitzubringen

Eventuell heisses Getränk in Thermoskanne für unterwegs, wenn nötig Zwischenverpflegung für den kleinen Hunger zwischendurch.

Kosten

Dies ist eine nichtkommerzielle Tour. Ich verlange keine persönliche Entschädigung, sammle aber Spenden für die gemeinnützige Naturschutz-Organisation „Pro Natura“.

Versicherung

Dies ist eine nichtkommerzielle Tour. Es wird keine Haftung übernommen. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden. Eine Rega Mitgliedschaft wird empfohlen.

Teilnehmerzahl

Minimum 4, Maximum 12 Personen

Leitung

Bernhard Eisenbarth

zertifizierter Meditationslehrer

esa Leiter Schneeschuhtouren

esa Leiter Wandern



Meditative Schneeschuhtour am Bachtel

Schwierigkeitsgrad Angabe in Leistungskilometern (LK)

1 km Distanz = 1 LK, 100 m Steigung = 1 LK, 200 m Gefälle = 1 LK)

* bis 14 LK

** 14 bis 20 LK

*** 20 bis 26 LK

**** 26 bis 32 LK

***** ab 32 LK

Bei aussergewöhnlichen Anforderungen (z.B. Schnee) kann ein Stern mehr gegeben werden.

Wander- und Bergwanderskala des Schweizer Alpen-Clubs (SAC)

T1 Wandern: Weg gut gebahnt. Falls vorhanden, sind exponierte Stellen sehr gut gesichert. Absturzgefahr bei normalem Verhalten weitgehend ausgeschlossen. Falls nach SWW-Normen markiert: gelb.

T2 Bergwandern: Weg mit durchgehendem Trassee. Gelände teilweise steil, Absturzgefahr nicht ausgeschlossen. Falls nach SWW-Normen markiert: weiss-rot-weiss.

T3 Anspruchsvolles Bergwandern: Weg am Boden nicht unbedingt durchgehend sichtbar. Ausgesetzte Stellen können mit Seilen oder Ketten gesichert sein. Eventuell braucht man die Hände fürs Gleichgewicht. Zum Teil exponierte Stellen mit Absturzgefahr, Geröllflächen, weglose Schrofen. Falls nach SWW-Normen markiert: weiss-rot-weiss

T4 Alpinwandern: Wegspur nicht zwingend vorhanden. An gewissen Stellen braucht es die Hände zum Vorwärtskommen. Gelände bereits recht exponiert, heikle Grashalden, Schrofen, einfache Firnfelder und apere Gletscherpassagen. Falls nach SWW-Normen markiert: weiss-blau-weiss.

WT1 Leichte Schneeschuhwanderung. Gelände $< 25^\circ$. Insgesamt flach oder wenig steil. In der näheren Umgebung sind keine Steilhänge vorhanden. Keine Lawinengefahr. Keine Abrutsch- oder Absturzgefahr.

WT2 Schneeschuhwanderung. Gelände $< 25^\circ$. Insgesamt flach oder wenig steil. In der näheren Umgebung sind Steilhänge vorhanden. Lawinengefahr. Keine Abrutsch- oder Absturzgefahr.

